

# Qualifizierungsbaustein in der Friedhofsgärtnerei

.....  
Name und Adresse des Betriebes, Trägers oder  
sonstigen Anbieters der Berufsausbildungsvorbereitung

## Qualifizierungsbild des Qualifizierungsbausteins:

### „Gräber abräumen“

#### 1. Zugrunde liegender Ausbildungsberuf:

Gärtner / Gärtnerin, 06. März 1996 (BGBl. I S. 376), Fachrichtung Friedhofsgärtnerei

#### 2. Qualifizierungsziel:

Der Teilnehmer räumt unter Beachtung der Sicherheitsregeln, des Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes Grabstellen für eine Neuanlage fachgerecht ab mit Sicherung der Pflanzen sowie Bodenaufbereitung.

#### 3. Dauer der Vermittlung

Insgesamt 4 Wochen Vollzeit (39 Ausbildungsstunden je Woche = 156 Stunden)

#### 4. Zu vermittelnde Tätigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse

Zu vermittelnde Tätigkeiten	Zuordnung zu den Fertigkeiten und Kenntnissen des Ausbildungsrahmenplans Anlage 2a
<b>1. Arbeit planen</b> - Arbeitszettel lesen, Hinweise beachten und Arbeiten gruppieren	Abschnitt I, Nr. 3.2 a) Arbeiten in Arbeitsschritte gliedern.
<b>2. Werkzeuge einsetzen</b> - die für die Pflanzenart und die auszuführenden Arbeiten notwendigen Werkzeuge auswählen und einsetzen.	Abschnitt I, Nr. 6 a) Materialien und Werkstoffe nach ihrem Verwendungszweck auswählen und verwenden.
<b>3. Bodendecker abräumen</b> - Bodendecker unter Berücksichtigung des Pflanzenwachses und der damit verbundenen Besonderheiten entfernen. - Abfall ordnungsgemäß entsorgen	Abschnitt I, Nr. 5.2 b) Bei Arbeiten an und mit der Pflanze mitwirken.

## Qualifizierungsbaustein in der Friedhofsgärtnerei

<b>4. Koniferen entfernen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Koniferen unter Berücksichtigung der Wurzelarten entfernen.</li><li>- Pflanzen für eine spätere Wiederverwendung entnehmen und lagern.</li></ul>	Abschnitt I, Nr. 5.3 a) bei der Ernte oder Verwendung von Pflanzen mitwirken  c) Beim Transport und Einlagern gärtnerischer Erzeugnisse mitwirken
<b>5. Arbeitsnachweis führen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Ausgeführte Arbeiten, benötigte Arbeitszeit und Datum notieren</li></ul>	Abschnitt I, Nr. 3.2 d) Arbeitszeiten und –ergebnisse festhalten

### 5. Leistungsfeststellung:

#### Praktische Aufgabe:

Ein einstelliges Wahlgrab unter Berücksichtigung des Pflanzenbestandes abräumen, Pflanzen entnehmen und lagern. Arbeitsschritte beschreiben und Arbeitszeiten notieren. (90 min.)

#### Fachtheorie, Allgemeinbildende Theorie:

In einem Prüfungsgespräch den Arbeitsablauf beim Abräumen von Gräbern schildern; auf Besonderheiten der Pflanzenbehandlung hinweisen. Handhabung des begleitenden Auftrages beschreiben. (30 min.)

(Beschreibung der Art der Leistungsfeststellung, etwa Prüfungsgespräch, schriftlicher Text, kontinuierliche Tätigkeitsbewertung)

Die Übereinstimmung dieses Qualifizierungsbildes mit den Vorgaben des § 3 der Berufsausbildungsvorbereitungs-Bescheinigungsverordnung wird durch

.....  
(Bezeichnung und Anschrift der zuständigen Stelle)

bestätigt.

Datum:

Unterschrift:.....

Siegel:

# Qualifizierungsbaustein in der Friedhofsgärtnerei

.....  
Name und Anschrift des Betriebes, Trägers oder  
sonstigen Anbieters der Berufsausbildungsvorbereitung

## Qualifizierungsbild des Qualifizierungsbausteins:

### „Heckenschnitt“

#### 1. Zugrunde liegender Ausbildungsberuf:

Gärtner / Gärtnerin, 06. März 1996 (BGBl. I S. 376), **Fachrichtung Friedhofsgärtnerei**,  
Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

#### 2. Qualifizierungsziel:

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin beurteilt, ob eine Hecke geschnitten werden muss, und führt die Arbeit unter Beachtung der Sicherheitsregeln, des Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes durch.

#### 3. Dauer der Vermittlung

Insgesamt 4 Wochen (39 Ausbildungsstunden je Woche = 156 Stunden)

#### 4. Zu vermittelnde Tätigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse

Zu vermittelnde Tätigkeiten	Zuordnung zu den Fertigkeiten und Kenntnissen des Ausbildungsrahmenplans Anlagen 2a und 3a
<b>1. Heckenpflanzen erkennen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Heckenpflanzen und deren Blühtermine kennen lernen, Pflanzenwuchs und Witterung beobachten</li><li>- Schnitttermine ableiten</li></ul>	Abschnitt I, Nr. 3.1 a) Witterungsabläufe beobachten und dokumentieren.  Abschnitt I, Nr. 5.1 a) Pflanzen bestimmen sowie deren Ansprüche und Eigenschaften beschreiben; Pflanzenkataloge nutzen.
<b>2. Werkzeuge einsetzen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- die für die Pflanzenart und die auszuführenden Arbeiten notwendigen Werkzeuge auswählen und einsetzen (Hand- oder Elektroheckenschere).</li></ul>	Abschnitt I, Nr. 6 a) Materialien und Werkstoffe nach ihrem Verwendungszweck auswählen und verwenden.

## Qualifizierungsbaustein in der Friedhofsgärtnerei

<b>3. Heckenschnitt durchführen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Schnitt durchführen</li><li>- Pflanzentypischen Wuchscharakter, Formvorgaben, Kundenwünsche und Friedhofssatzung beachten</li></ul>	Abschnitt I, Nr. 5.2 a) Bei Arbeiten an und mit der Pflanze mitwirken.
<b>4. Arbeitsort reinigen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Arbeitsort reinigen und Schnittgut ordnungsgemäß entsorgen</li></ul>	Abschnitt I, Nr. 6 e) Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz beachten  Abschnitt I, Nr. 2 d) Abfälle unter Beachtung rechtlicher, betrieblicher und materialbedingter Erfordernisse vermeiden oder sammeln.
<b>5. Arbeitsnachweis führen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Ausgeführte Arbeiten, Arbeitszeit und Datum notieren</li></ul>	Abschnitt I, Nr. 3.2 d) Arbeitszeiten und –ergebnisse festhalten

### 5. Leistungsfeststellung:

#### Praktische Aufgabe:

Je 2 laufende Meter Hecke bei unterschiedlichen Gattungen und Wuchshöhen schneiden einschließlich der Vor- und Nacharbeiten; Arbeitsnachweis führen. (60 min.)

#### Fachtheorie, Allgemeinbildende Theorie:

In einem Prüfungsgespräch Heckenpflanzen bestimmen und deren Schnitttermine nennen. Umweltschutzvorgaben erläutern. Gerätepflege beschreiben. (30 min.)

(Beschreibung der Art der Leistungsfeststellung, etwa Prüfungsgespräch, schriftlicher Text, kontinuierliche Tätigkeitsbewertung)

Die Übereinstimmung dieses Qualifizierungsbildes mit den Vorgaben des § 3 der Berufsausbildungsvorbereitungs-Bescheinigungsverordnung wird durch

.....  
(Bezeichnung und Anschrift der zuständigen Stelle)

bestätigt.

Datum:

Unterschrift:.....

Siegel:

## Qualifizierungsbaustein in der Friedhofsgärtnerei

### Themenliste möglicher Qualifizierungsbausteine in der Fachrichtung Friedhofsgärtnerei

Thema	Stundenzahl
Umgraben von Gräbern inkl. Herstellen eines Grobplanums	alle156
Auffüllen von Gräbern mit Erden und Substraten	
Aufmessen von Gräbern	
Pflanzarbeiten von Koniferen	
Pflanzarbeiten von Bodendeckern	
Pflanzarbeiten von Wechselbepflanzungen	
Reinigen von Grabstellen	
Herstellen einer Kranzunterlage	